

**Ausschaltung des Wettbewerbs**

Reichsgerichts-Entscheidung. Nachdruck verboten

Um die Preisdrückerei zu beseitigen, hatten die Akt.-Ges. Farbwerke vormals Meister, Lucius & Brüning in Höchst und die Offene Handelsgesellschaft Goldschmidt zu Essen-Ruhr miteinander einen Vertrag abgeschlossen, demzufolge den Farbwerken als dem überwiegend größeren Unternehmen das Recht der Preisbestimmung für Benzoloid (eine Art Bittermandelöl) und Benzol zustand, jedoch sollten die Farbwerke darauf Rücksicht nehmen, daß die Firma Goldschmidt ihren bisherigen Umsatz möglichst direkt an ihre Kunden absetze. Die Firma G. hatte bis dahin zu niedrigeren Preisen verkauft, um Kunden zu erwerben, verlor aber nach Vertragsschluß einen Teil ihrer Kunden, da sich diese bei gleichem Preis lieber von den bekannteren Farbwerken bedienen ließen. Um die Firma G. vor Schaden durch derart ausbleibenden Gewinn zu bewahren, sollten die Farbwerke die jeweilig bei G. unverkauft gebliebene Ware käuflich übernehmen, auch wurden prozentuale Gewinnverteilungen festgesetzt.

Fragte z. B. eine Firma A. bei Goldschmidt nach dem Preis, so mußte G. bei den Farbwerken anfragen, zu welchem Marktpreis er liefern sollte. Inzwischen hatte aber A. schon bei den Farbwerken angefragt und bestellte zumeist bei diesen, wenn sie den gleichen Preis bekam, den G. mit Erlaubnis der Farbwerke stellte. G. verlangte nun Zuteilung von Kunden durch die Farbwerke sowie in einzelnen Fällen die Erlaubnis, niedrigere Preise stellen zu dürfen. Als dies nicht im gewünschten Maß geschah, trat G. vom Verträge zurück und klagte gegen die Farbwerke auf Zahlung von 13 000 M. ausgebliebenen Gewinns, sowie auf weitere 7000 M. Schadenersatz zur Deckung der Aufwendungen für das Werben neuer Kunden. Das Landgericht Wiesbaden wies die Klage ab, weil der Vertrag keine bestimmten Verpflichtungen erkennen lasse.

Auf die beim Oberlandesgericht Frankfurt a. M. eingelegte Berufung wurde das erstinstanzliche Urteil teilweise aufgehoben und dahin erkannt, daß die Farbwerke zum Ersatz desjenigen Schadens verpflichtet sind, welcher durch Entziehung der Absatzmöglichkeit entstanden ist. Im übrigen wurde die Klage abgewiesen, weil infolge der prozentualen Gewinnabrechnungen keine Einbuße an Gewinn anzunehmen sei.

Die von den Farbwerken gegen dieses Urteil beim Reichsgericht eingelegte Revision wurde zurückgewiesen, wobei sich das Reichsgericht der Begründung des Oberlandesgerichts Frankfurt anschloß. Sch.

**Oesen (Oeillets) für Etiketten, Cartonnagen usw.**



01 02 03 04 1/2 07 08 09 104 53 19 m. Ring  
Auch andere Größen vorrätig - Proben u. Preisliste kostenfrei

REUTER & SIECKE \* BERLIN W \* Markgrafenstr. 38

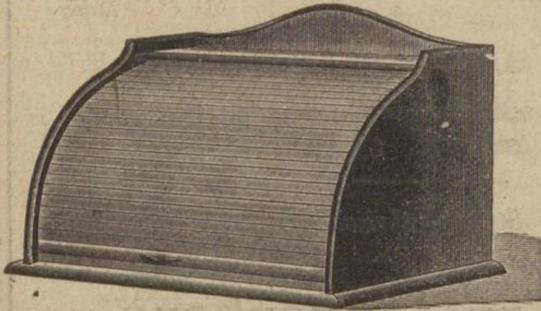
**Dünne Schrenzpapiere**, von 40 g per □ m aufwärts,  
**ord. grau Pack** in Rollen und Formaten, billigstes  
**billige weisse u. braune Packseiden** Packmaterial, ferner

169757] fertigen

**Fessel & Co. Nachf., Rodersdorf bei Wegeleben**

**J. R. Gerschler, Siegmar-Neustadt** bel Chemnitz

16802b) Holzwaren-Fabrik mit Dampfbetrieb



Neuheiten in Kontor- u. Bureau-Artikeln

Spezialität:

**Kasten mit Roldeckel**

Linealfabrik  
Schreibzeugfabr.  
Tintenlöcherfab.  
Fabrik v. Reisschienen etc.

**Nürnberger Gold- u. Silberpapier-Fabrik Max Buchstein**  
Nürnberg - Sebald

empfehlen

[164819

**Gold-, Silber- und Follenpapiere**  
**Borden, Sterne und Verzierungen**



**Schreibmaschinen-Papier**

amer. Kohlepapier, Farbbänder etc. Zubehör.

**Cyclostyle-Mimeograph-Rotary-Apparate**

[162962

Farbe, Wachs- u. Saugfähige Papiere etc. Zubehör

Kopier-Oel-, Lösch-, Leinen-, Gummi- und Spezial-Anfeuchtblätter

Kopier-Durchschreib-, Seiden-, Paus- und Zehnenpapiere aller Art  
**COPIR-UNION, BERLIN S 14**

118203



**CEKACO-FEDER**

— registriert —

Carl Kuhn & Co. in Wien

Neuheit Nr. 142

— Gegründet 1843 —

in EF- und F-Spitzen

**Paraffin-Pauspapier „DIAPHANE“**

nach neuem Verfahren präpariert, haltbare Färbung, sehr zäh, radierfest

**Detail-Zeichenpapiere, Natur-Pauspapiere**

**Pauspergament, Millimeter-Papiere**

**GRUNER & KEISER, Köln, Rhein**



**JOSEPH ECK & SÖHNE**

Calander- und Walzenfabrik

Walzengraviranstalt

**DÜSSELDORF**

**Rüchenkanten**

in Rollen — Neue Muster  
Patent-Cartonnagen-Fabrik, G. m. b. H.  
Berlin O. 27. [159548

Fabrik dünner hinterklebter **Holzfuerniere**

Ceder, Mahagoni, Nussbaum, Ahorn, Kirschbaum, Erle usw.,

— auch gebelzt —

für vornehmste Ausstattung von Kartonnagen, Zigarilloskistchen, Bilderrahmen, Plakaten, Kalenderrückwänden, Wandsprüchen etc.

**Hüttner & Co., Hamburg I,**

Kontor: Stadthausbrücke 12/14

[162428

**Erste Iserlohner Faltschachtel-Fabrik, G. m. b. H., Iserlohn**

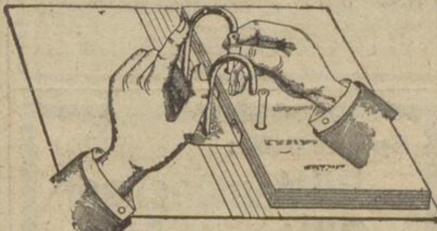
Billigste Bezugsquelle für

[169498

**Deckelschachteln, Versandrollen und Versandkartons**

Spezialität: Faltschachteln in allen Größen

Telegramm-Adresse: „Faltschachtel Iserlohn“. — Fernsprecher: Nr. 59



SIXIS-Schnellhefter mit eingeschaltetem Umstülper

**SIXIS-Schnellhefter**

244] und andere praktische Neuheiten

Vertreter überall gesucht

**SIXIS-Verlag**

Knost & Melzer

Berlin SW 12, Friedrichstr. 207

**Lithog.-Steine I<sup>a</sup>** aus eig. ausdehnt. Brüchen best. Lage  
Münchener Lithographiestein-Gesellschaft,  
E. G. m. b. H., Hummelberg, Stat. Sölnhofen, B.